

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

182 (3.7.1906) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 182. Viertes Blatt.

Dienstag, den 3. Juli

1906.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 57942 a. Fahrnisversicherung durch die Versicherungsgesellschaft „Deutscher Phönix“ betreffend.

Es ist Anlaß gegeben, folgende Bekanntmachung Großh. Ministeriums des Innern vom 4. April 1893 neuerdings in Erinnerung zu bringen. Dabei wird bemerkt, daß zufolge Aenderung des Gebäudeversicherungsgesetzes durch die Novelle vom 3. August 1902 diese Bekanntmachung nur noch die **Fahrnisversicherung** — nicht mehr die Gebäudeversicherung — betrifft.

Gleichzeitig wird nachstehendes Verzeichnis der zur Zeit im Amtsbezirk Karlsruhe bestellten Agenten des Deutschen Phönix bekannt gegeben.

Bekanntmachung.

Das Feuerversicherungswesen betreffend.

Um die Versicherung des bei der staatlichen Feuerversicherungsanstalt nicht versicherten Teiles der Gebäudewerte sowie der Fahrnisgegenstände gegen Feuergefahr tunlichst zu erleichtern und eine regelmäßige amtliche Prüfung derjenigen Fälle zu ermöglichen, in welchen die Befriedigung des Versicherungsbedürfnisses bei einer der zum Geschäftsbetriebe im Großherzogtum zugelassenen Privatfeuerversicherungsgesellschaften durch besondere Umstände ausgeschlossen sein sollte, hat das Großh. Ministerium des Innern mit der Direktion des „Deutschen Phönix“, Versicherungsgesellschaft in Frankfurt a. M., folgendes am 1. Mai d. J. in Kraft tretendes Abkommen getroffen:

Der „Deutsche Phönix“ wird durch Vermittlung der Sektion Karlsruhe für die Befriedigung des Versicherungsbedürfnisses in Baden auf Grund der Prämienföge der Gesellschaft und unter den üblichen Versicherungsbedingungen, ohne daß dem Publikum hierdurch besondere Kosten entstehen, in der Weise besorgt sein, daß Versicherungsanträge, die von zwei anderen Gesellschaften abgelehnt sind, entweder von dem Deutschen Phönix selbst übernommen oder bei der Unmöglichkeit einer solchen eigenen Uebernahme durch Vermittlung des Deutschen Phönix bei einer andern im Großherzogtum zugelassenen Privatfeuerversicherungsgesellschaft untergebracht werden.

Hierzu sind die nachstehenden Ausführungsbestimmungen vereinbart:

1. Die Voraussetzung zur Inanspruchnahme des Deutschen Phönix zum Zweck der Vermittlung des Abschlusses einer Gebäude- oder Fahrnisversicherung auf Grund dieses Abkommens trifft zu, wenn zwei im Großherzogtum zugelassene Versicherungsgesellschaften den Versicherungsantrag abgelehnt haben.

Der Ablehnung eines Versicherungsantrags steht gleich:

- a. die Kündigung eines bestehenden Vertragsverhältnisses oder die Nichterneuerung eines solchen nach Ablauf der Vertragsdauer seitens einer Versicherungsgesellschaft,
- b. der Abbruch der Verhandlungen über den Abschluß oder die Erneuerung eines Versicherungsvertrags wegen der Unmöglichkeit einer Verständigung über die Höhe der zu entrichtenden Prämien.

Ist der Deutsche Phönix selbst eine der ablehnenden Versicherungsgesellschaften, so kann Ersterer gleichwohl auf Grund des Abkommens angegangen werden, die Unterbringung der Versicherung bei einer andern Gesellschaft zu vermitteln.

2. Der Antrag auf Vermittlung des Versicherungsabschlusses durch den Deutschen Phönix auf Grund des Abkommens ist schriftlich bei der Gemeindebehörde (Bürgermeisteramt) zu stellen unter Uebergabe eines Nachweises über die Erfolglosigkeit der mit 2 Versicherungsgesellschaften geführten Verhandlungen.

Die Gemeindebehörde vermerkt in ihren Akten den Namen des Antragstellers, den Tag der Einreichung und den Zweck des Antrags (Gebäude- oder Fahrnisversicherung) und übersendet den Antrag mit den Belegen dem zunächst wohnenden Bezirksagenten des Deutschen Phönix, welcher die weitere geschäftliche Behandlung nach seiner Instruktion besorgt.

3. Wird in der Folge von dem Deutschen Phönix oder einer andern Gesellschaft ein Versicherungsvertrag mit dem Antragsteller abgeschlossen, so wird der Fall erlebigt durch den Eintrag der Police über die Gebäudeversicherung in das Feuerversicherungsbuch der Gemeinde oder durch die Erteilung der gemeinberätlichen Bescheinigung über die Zulässigkeit der Fahrnisversicherung, worüber die Gemeindebehörde wiederum eine Vermerkung in den Gemeindeakten machen wird.

4. Gelangt die Sektion Karlsruhe bei Prüfung des Antrags und durch die Unterhandlung mit dem Antragsteller und eventuell mit anderen Versicherungsgesellschaften zu dem Ergebnisse, daß die Versicherungsannahme untunlich sei, weil das betreffende Risiko aus besonderen Gründen persönlicher oder sachlicher Art überhaupt unannehmbar erscheine oder weil der Antragsteller nicht geneigt sei, die durch die allgemeinen oder besonderen Versicherungsbedingungen sämtlicher Gesellschaften vorgeschriebenen Vorsichtsmaßregeln zu treffen oder die der Feuergefahr entsprechenden und auf Grund der Erfahrungen notwendig zu fordernden Prämienföge zu entrichten, so macht die Sektion hierüber unter Anschluß ihrer Akten Mitteilung an das Großh. Ministerium des Innern.

5. Das Großh. Ministerium des Innern, welches sich vorbehält, die ihm angemessen erscheinenden weiteren Erhebungen im Verwaltungswege anzuordnen, wird die Verhandlungen nach Einsichtnahme der Sektion Karlsruhe, und zwar geeignetenfalls mit den Bemerkungen zurückgeben zu welchen es bei Prüfung des Sachverhaltes Anlaß gefunden hat.

6. Hierauf erteilt die Sektion Karlsruhe dem Antragsteller durch Vermittlung der Gemeindebehörde endgültigen Bescheid über die Ablehnung des Versicherungsantrags oder über die besonderen Bedingungen, unter welchen die Uebernahme der Versicherung erfolgen könnte und die Gemeindebehörde bemerkt die erfolgte Zustellung dieses Bescheids an den Antragsteller unter ihrer früheren Aufzeichnung über die Einreichung des Antrags.

Indem wir diese Vereinbarung zur öffentlichen Kenntnis bringen, ersuchen wir die Gemeindebehörden des Landes, auf dieselbe nach Bedürfnis aufmerksam zu machen und beim Vollzuge sachgemäß mitzuwirken.

Karlsruhe, den 4. April 1893.

Großh. Ministerium des Innern.

Eisenlohr.

Blattner.

Verzeichnis der Agenten des Deutschen Phönix im Amtsbezirk Karlsruhe:

Generalagent: **Gustav Straub** hier.

Veierthelm: Ed. Ant. Sped,

Wankeloch: K. Lehmann,

Wächig: W. Fried,

Wulach: Peter Schneider,

Wagland: Chr. Kühn,

Waggenstein: Fr. Zahraus II.,

Friedrichsthal: H. Giraud,

Karlsruhe, den 28. Juni 1906.

Graben: Ludwig Roth,

Sagfeld: Friedr. Raupp,

Hochstetten: Robert Nagel,

Karlsruhe: Ludwig Ziegler,

Karlsruhe: K. Kornsand,

Karlsruhe: Anton Saar,

Karlsruhe-Mühlburg: Rich. Rennen,

Knielingen: W. Burdhard,

Leopoldshafen: Ludwig Nagel,

Großh. Bezirksamt.

— Polizeidirektion. —

Dr. Seidenadel.

Liedolsheim: Gustav Trapf,

Linsheim: K. W. Rachel,

Reinheim: Friedrich Süpfle,

Rüppurr: Bruno Felke,

Rußheim: Theodor Nees,

Spöck: Karl Ruffel,

Stafforth: K. Fr. Schleier II.,

Teutschneureuth: Emil Raub,

Welschneureuth: Friedr. Angelberger

v. Briel.

Bekanntmachung.

Nr. A. 2914. Besteuerung der Vergütungen der Aufsichtsräte u. dergl.

Am 1. Juli d. Js. treten die §§ 68 bis 66 des Reichsstempelgesetzes vom 3. Juni d. Js. (Reichsgesetzblatt Seite 695) in Kraft. Darnach müssen die Vorstände, die persönlich haftenden Gesellschafter und die Geschäftsführer der Aktiengesellschaften, der Kommanditgesellschaften auf Aktien und der Gesellschaften mit beschränkter Haftung gleichzeitig mit der Jahresbilanz eine besondere Aufstellung nach einem vorgeschriebenen Muster fertigen, woraus der Betrag aller Vergütungen (Gewinnanteile, Tantiemen, Gehälter, Tagegelber, Reisegehalte usw.) zu ersehen ist, die den zur Ueberwachung der Geschäftsführung bestellten Personen (Mitgliedern des Aufsichtsrats) seit der Aufstellung der letzten Bilanz gewährt worden sind. Die Aufstellung muß spätestens am zehnten Tage nach der Genehmigung der Jahresbilanz durch die Generalversammlung, bei Gesellschaften mit beschränkter Haftung spätestens am zehnten Tage nach der Feststellung der Jahresbilanz durch die Gesellschafter bei dem unterzeichneten Hauptsteueramte in doppelter Fertigung eingereicht werden. Die Vorschriften können bei uns eingesehen, auch können die Vorbrücke zu den Anmeldungen von uns bezogen werden.

Karlsruhe, den 30. Juni 1906.

Großh. Hauptsteueramt.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. **Pirschstraße 46** ist eine Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

— **Kaiserstraße 23**, 4. Stock, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung, 4 Zimmer, Küche und üblichem Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Kaiserstraße 173** sind 2 Wohnungen auf 1. Oktober zu vermieten, die eine im **Vorderhaus** gelegen, besteht aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, die andere im **Seitenbau** gelegen, für ein **Geschäft geeignet**, besteht aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör. Näheres Kaiserstraße 173 im Laden bei **L. Wohlschlegel**.

*2.1. **Kaiserstraße 177** ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, an eine kleine Familie per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3 Treppen hoch.

— **Lachnerstraße 20** sind 2 schöne 2 Zimmerwohnungen, 3. und 4. Stock, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres 4. Stock rechts oder Marienstraße 89, 1. Stock.

2.1. **Veslingstraße 43** ist im Seitenbau eine hübsche 3 Zimmerwohnung, Küche, Keller und Zubehör auf 1. August zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Roonstraße 14** ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, mit Bad, Küche, Keller und Kammer, Aussicht in Gärten, an eine kleine Familie auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock bei Frau **Huband Wtw.**

— **Rudolfstraße 31**, Ecke Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon und Erker, Bad, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst gemeinschaftlichem Trockenständer auf 1. Oktober 1906 zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre rechts.

* **Schützenstraße 71** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 kleinen Zimmern mit Küche, Keller und Speicherkammer auf 1. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

2.1. **Sofienstraße 54**, Hinterhaus, 2. Stock, 2 Zimmer, Küche, Keller, sofort zu vermieten. Näheres bei Frau **Bayer** daselbst.

2.1. **Sofienstraße 105** ist im Querbau eine schöne 2 Zimmerwohnung nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, Eingang durch das Hofst.

*2.1. **Werberstraße 55** ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, mit Koch- und Leuchtgas versehen, auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* **Winterstraße 19**, ohne Vis-à-vis, ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Gas, Keller und Mansarde an eine kleine, ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Winterstraße 35** sind im Vorderhaus eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, sowie im Seitenbau, 2. Stock, eine 2 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 89, 1. Stock.

— **Winterstraße 35** ist im 1. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Marienstraße 89, 1. Stock.

Kriegstraße 18,

vis-à-vis dem Hauptbahnhof, ist eine schöne, geräumige 6 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör, drei Stiegen hoch, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Konditor **C. Freund**, Kriegstraße 18.

2 Zimmerwohnung

mit Alkov und Küche, hinter Glasabschluß, ist Pirschstraße 46 auf sogleich zu vermieten. *3.1.

Klauprechtstraße 4

im 4. Stock ist eine Wohnung von 4 Zimmern auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

*3.1. Schöne 3 Zimmerwohnungen,

eine im 2. und eine im 4. Stock, mit Koch- und Leuchtgas, Klosett, Balkon, Bad, Küchenveranda und Speicherkammer an kleine, ordnungsliebende Familien sehr preiswert auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 174 im 1. Stock.

4.1. Schöne 3 Zimmerwohnung

mit herrlicher Aussicht ist Tullastraße 84, 3. Stock, mit oder ohne Mansarde per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst, parterre rechts.

Sofienstraße 138

ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. *3.1.

Beiertheim.

— Ecke Friedrich- und Kaiserstraße ist im 4. Stock rechts eine schöne 2 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock links ober Marienstraße 89, 1. Stock, in Karlsruhe.

Laden mit Wohnung.

3.1. **Sofienstraße 54** ist ein großer, heller Laden, 2 Schaufenster, 4 event. 6 Zimmer, gute große Keller, Remisen, Hallen etc., für jedes größere Geschäft dienlich, sofort zu vermieten. Näheres **Stillingstraße 17**, parterre.

Läden zu vermieten.

2.1. Zwei geräumige Läden mit großen Schaufenstern in sehr guter Geschäftslage sind mit oder ohne Wohnung sofort oder für später zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 6.

2 Werkstätten,

in welchen eine Blecherei mit guter Kundschaft bis jetzt betrieben wurde, nebst Wohnung sofort zu vermieten: **Sofienstraße 54**. Zu erfragen **Stillingstraße 17**, parterre. 3.1.

Werkstätte zu vermieten.

— **Lachnerstraße 20** ist eine schöne, helle Werkstätte auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 89, 1. Stock.

Gesucht

in der Weststadt 3 Zimmer-Wohnung mit Mansarde und Zubehör auf 1. Oktober oder etwas früher. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4594 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

2.1. Kinderloses Ehepaar sucht schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör per 1. Oktober. Lage zwischen Waldstraße, Untenheimerort, Kaiserplatz bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4613 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. 5 Zimmerwohnung mit Bad gesucht von jungem Ehepaar auf 1. September. Süd- oder Südweststadt bevorzugt. 800—900 M. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 4593 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Einzelne Dame

sucht in besserem Hause, in zentraler Lage, geräumige 2 Zimmer- oder 3 Zimmerwohnung mit Mansarde, Küche etc. Offerten mit Preisangabe bittet man sofort unter Nr. 4591 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen. *

Wohnungs-Gesuch.

*3.1. Offizier sucht auf 1. Oktober eine ruhige Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, wozu möglich mit Stall (eventl. in der Nähe) in der Weststadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4601 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht auf 1. Oktober

im 1. oder 2. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit allem üblichen Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4600 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

für sofort eine Wohnung von 7 Zimmern mit allem Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4597 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Zimmer mit Pension.

* **Adlerstraße 5** ist ein einfach möbliertes Zimmer mit guter Pension billig zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Birkel 35,

Hinterhaus im 1. Stock, ist ein schönes, freundliches Zimmer sofort an einen soliden Herrn oder ein Fräulein zu vermieten. *

Kaiserstraße 177,

Hinterhaus, eine Treppe hoch links, ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. *

Ein gut möbliertes Zimmer

ist sogleich zu vermieten: **Ritterstraße 10/12** im Hinterhaus, 4. Stock. Preis mit Kaffee 16 M. *

2.1. Ein unmöbliertes

Mansardenzimmer

ist zu vermieten: **Walbstraße 44 II**.

Gesucht

16000—20000 M. auf II. Hypothek für sogleich oder später. Offerten unter Nr. 4603 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Dienst-Anträge.

3.1. Auf sofort wird ein Mädchen, das kochen kann und Hausarbeit mitübernimmt, gesucht: **Adlerstraße 3** im Laden.

*2.1. Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeiten besorgt, wird für sofort bei gutem Lohn gesucht.

Frau **Schmitt**, **Veslingstraße 3a**, 2. Stock.

2.1. Ein Mädchen für häusliche Arbeiten, welches auch etwas nähen kann, wird sogleich zu kleiner Familie gesucht: **Marienstraße 70 II**.

E. Servierfräulein,

ein tüchtiges, sauberes, für ein Kur-Hotel im Schwarzwald, mit guten Zeugnissen, sofort gesucht. Näheres im Bureau **Eisenhöf**, **Fasanenstraße 37** im 2. Stock. *

Mädchen-Gesuch.

Eine kleine Familie sucht auf sogleich bei gutem Lohn ein einfaches, tüchtiges Mädchen, das in der Lage ist, auswärts wohnen zu können. Zu erfragen **Kaiser-Allee 25 a I**.

Ein ordentliches Mädchen

für die Spülküche per sofort oder 15. Juli gesucht: **Café Bauer**.

Ein selbständiges Mädchen,

das kochen kann, wird gegen hohen Lohn auf sofort gesucht: **Birkel 25a**, 3. Stock. *

Mädchen-Gesuch.

Per sofort suche ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann, bei hohem Lohn. Gute Behandlung zugesichert. Frau Eberhard, Waldstraße 40 b III.

Mädchen-Gesuch.

Auf sofort wird ein Mädchen, welches etwas nähen und zu Hause schlafen kann, zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Waldstraße 35, Hinterhaus im 3. Stock bei Frau Siegert.

Küchenmädchen

für sofort gesucht.

Hotel Leicht, Kreuzstraße.

Mädchen-Gesuch.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sofort gesucht: Zähringerstraße 36, parterre.

M. Stellen finden:

ig. Kellnerinnen, Mädchen z. Servieren und Hausarbeit, reinliches Mädchen in Kasino, Kindermädchen, sowie Privat- und Küchenmädchen durch Frau Mayer, Waldhornstraße 44.

4-5 tüchtige 3.1.

W. Aushilfsstellnerinnen

sucht sofort: J. Wolfarth's Bureau, Adlerstr. 39.

Monatsfrau.

* Eine ordentliche Frau oder ein Mädchen wird für einige Stunden des Tages gesucht. Näheres Kaiserstraße 18 im Laden.

Eine reinliche Putzfrau

wird gesucht: Herrenstraße 29.

W. Stellen finden:

1 erster Küchenchef, 2 Buffetränklein für Café und Bahnhofrestaurant, 6 Kellnerinnen für erstklassige Restaurants, 1 Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, 3 Küchenmädchen, 1 Restaurationsköchin. Näheres durch J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 39. Telephon 1534.

Maler und Läufer,

gewandte Arbeiter, finden sofort Beschäftigung.

3.1. Theod. Hoft, Belfortstraße 12.

Gitterschlosser-Gesuch.

* Zwei bis drei tüchtige Bau- und Gitterschlosser bei hohem Lohn und dauernder Arbeit sofort gesucht: Luisenstraße 29.

Ein Hausburische,

welcher mit Pferden umgehen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet Stelle: Kaiserstraße 81.

Ein reinlicher, gewandter

Hausburische

wird auf sofort gesucht: Hirschstraße 36, 2. Stock, im Hof.

Für leichte Magazinsarbeit (Kaffeebeladen) werden noch einige

Jungens

eingestellt.

L. Brombacher & Cie. Nachf., Adlerstraße 30.

Laufburische,

stadtkundig und fleißig, im Alter von 14-16 Jahren zum sofortigen Eintritt gesucht.

Buchhandlung E. Kundt, Kaiserstraße 124a.

E. Hausburische,

ein junger, sauberer, mit guten Zeugnissen sofort gesucht. Anfangslohn 30 M. monatlich und freie Kost. Näheres im Bureau Eisenlöffel, Hasanenstraße 37, 2. Stock.

Monatsstelle-Gesuch.

* Eine Frau sucht Monatsstelle; auch wird Wäsche zum Waschen angenommen. Näheres Leopoldstraße 33 im 3. Stock des Hinterhauses links.

*** Tüchtige, erste Verkäuferin**

sucht per sofort Stellung in Glas, Porzellan und Kunstgewerbe. Offerten unter Nr. 4592 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***2.1. Besseres Mädchen,**

welches kochen kann und in allen Zweigen des Haushalts erfahren ist, sucht auf 15. Juli Stellung bei kleiner Familie. Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten unter Nr. 4614 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Aushilfsstelle-Gesuch.

* Für ein fleißiges, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird Aushilfsstelle gesucht für die Zeit vom 17. Juli bis 20. August d. J. Offerten sind unter Nr. 4615 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Junge Frau ohne Kinder sucht Arbeit im Putzen oder Waschen, am liebsten in Wirtschaften, auch morgens. Näheres Marienstraße 17, Hinterhaus im 3. Stock.

*** Eine Näherin**

sucht 1-2 Tage in der Woche Beschäftigung zum Ausbessern von Kleidern, Wäsche und dergleichen. Offerten unter Nr. 4611 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gut empfohlene Näherin,

in allen Arbeiten tüchtig, nimmt noch Arbeit an. Gefl. Offerten unter Nr. 4616 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Rohrstühle

werden billig und dauerhaft geflochten: Blumenstraße 27 im 2. Stock des Vorderhauses.

Verloren

Samstag abend in der Turmstraße ein goldenes Kettenarmband (Andenken). Um Rückgabe gegen gute Belohnung wird höfl. gebeten: Lammstraße 7a im Laden. 3.1.

***3.1. Eine gut gehende Bäckerei**

ist mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4604 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tausch.

* Ca. 3000 qm Baupläze in guter Lage Grümmwinkels sind gegen ein Rentenhaus hier zu vertauschen. Direkte Offerten unter Nr. 4606 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*** Billig zu verkaufen**

ein gebrauchtes, aber sehr gutes Damenrad und ein Kinderrad bei Cooper, Uhländstr. 19 III.

* Ein kaum benutzter, größerer, eiserner Ofen, auch für eine Wirtschaft geeignet, ist wegen Wohnungswechsel zu verkaufen: Westendstraße 43.

Ein schwarzes Buffet,

1 Salonisch und 2 Säulen sind billig zu verkaufen: Kriegstraße 16 im Laden.

Kinderradwagen,

gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Bürgerstraße 21, 2. Stock.

Ein Samovar

und eine Zinkbadewanne sind billig zu verkaufen: Kriegstraße 16, parterre.

Zwei stehende Benz-Gasmotoren

mit je 4 HP, sehr gut erhalten, samt Rohrleitung zc. preiswert zu verkaufen. 2.1.

Maschinenfabrik Bruchsal, A.-G.,

vorm. Schnabel & Henning, Bruchsal (Baden).

Wegzugshalber zu verkaufen

- 1 Billard,
- 1 großes Nußbaum-Buffet,
- 4 große Delgemälde,
- 3 große Gartenfiguren,
- 2 Porzellanöfen:

Stefanienstraße 64, 2. Stock.

Herb-Verkauf.

*2.1. Ein beinahe neuer Herb, vernickelt, mit Kupferschiff, geschliffener Platte, ist billig zu verkaufen:

Adlerstraße 28, Herb- und Ofenlager.

Hunde-Verkauf.

*2.1. Ein Wurf junge Hunde (Boxer) ist zu verkaufen: Marienstraße 84.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein modernes Wohnhaus mit Garten (möglichst dreistöckig, mit 4-5 Zimmern und Badezimmer im Stock) wird im westlichen Stadtteil zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 4596 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuch.

* Gut erhaltener Kinderwagen wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4609 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine noch gut erhaltene Drehbank, für kleinere mechanische Werkstätte geeignet, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4599 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Spiegelschrank,

Nußbaum, mit Muschelauflage, gebraucht, zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 4605 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Alte Fenster,

gut erhaltene, Höhe 1,25 m und Breite 1,20 m, sowie einige alte Zimmertüren werden zu kaufen gesucht. Adresse beliebe man unter Nr. 4598 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Im Kommissionsverlag der E. F. Müller'schen Hofbuchhandlung zu Karlsruhe ist erschienen und durch jede Buchhandlung beziehbar:

Wie gewinnt man gutes Trinkwasser?

Ein Beitrag zur Wasserversorgungsfrage

unter Hinweis auf den Einfluß der Schwemmanalisation auf die Beschaffenheit der Flüsse von Hofapotheker Dr. phil. Friedrich Stroebe.

Mit 29 Abbildungen im Text und 8 Vollbildern.

Preis broschiert M. 2.80.

In Nr. 43 des Journals für Gasbeleuchtung und verwandte Beleuchtungsarten, sowie für Wasserversorgung vom 24. Oktober 1903 ist zu lesen:

„Populäres Werk über zentrale Wasserversorgung. Kann mir einer der Leser ein Werkchen nennen, das in populärer Weise die Vorzüge der zentralen Wasserversorgung für Städte schildert? etwa in ähnlicher Weise wie die Broschüre „Kein Haus ohne Gas“.“

Herrn F. in B. Wir empfehlen Ihnen das Buch von F. Stroebe, „Wie gewinnt man gutes Trinkwasser?“ (vgl. ds. Journal 1901, Seite 885).

Demnach wurde auf obige Anfrage hin die Schrift: „Wie gewinnt man gutes Trinkwasser“ allein empfohlen.

Dienstanweisung

für die

Hebammen

des

Großherzogtums Baden

vom 2. Januar 1902.

Preis 50 Pfennig.

Amtliche Ausgabe.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Statt besonderer Anzeige.
 Die glückliche Geburt eines
 gesunden Töchterchens zeigen
 hochofrennt an
 *
Heinrich Homburger u. Frau, geb. Kahn.

**Personalnachrichten aus dem Ober-Postdirektions-
 bezirk Karlsruhe (Baden.)**

Angenommen
 als Postamtwärter: Friedrich Hanser in Heidelberg,
 als Postgehilfin: Marie Burger in Karlsruhe.
Stattmässig angestellt
 der Postassistent Adolf Egoß in Karlsruhe.
Versezt:
 die Postassistenten Anton Diehm von Walldorf
 nach Heidelberg, Otto Dörr von Malsch (Amt
 Ettlingen) nach Dill-Weissenstein, Johann Geb-
 hard von Rosenberg nach Neckarbischofsheim.
Gestorben:
 der Postsekretär Joseph Ahl in Achern, der Ober-
 Postassistent Friedrich Dahn in Forstheim, der
 Telegraphensekretär a. D. Franz Fischer in
 Heidelberg.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.
 (Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern,
 Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angelommen am 30. Juni „Prinzess Irene“ in
 Genua; am 1. Juli „Seydlitz“ in Yokohama,
 „Bremen“ in Bremerhaven, „Koon“ in Sioigo,
 „Aachen“ in Oporto, „Prinz Heinrich“ in Hamburg.
Vasfirt am 30. Juni „Prinz Heinrich“ Bliffingen;
 am 1. Juli „Main“ Lizard. **Abgegangen am**
 30. Juni „Bremen“ von Plymouth, „Sieten“ von
 Shanghai, „Bremen“ von Cherbourg; am 1. Juli
 „Barbarossa“ von Southampton, „Würzburg“ von
 Buenos Aires, „Weimar“ von Port Said.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)
Dienstag, den 3. Juli:
 „Fidelitas“, Verein kathol. Kaufleute und
 Beamten. Außerordentliche Generalversamm-
 lung im Vereinslokal, abends 9 Uhr.
Gartenbauverein und Karlsruher Lieder-
franz. Gemeinschaftliches Sommerfest im
 Stadtgarten, abends 8 Uhr.
Oratorienverein Karlsruhe. Ordentl. General-
 versammlung im Singaal der höheren Mäd-
 chenschule, abends 8 1/2 Uhr.
Stadtgarten-Theater. Die Puppe. Anfang 8 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden
 vom 2. Juli früh:

Lugano bedeckt 17°, Biarritz wolfig 17°, Nizza
 wolkenlos 21°, Triest wolkenlos 22°, Florenz wolken-
 los 22°, Rom wolkenlos 21°, Cagliari wolkenlos 20°,
 Brindisi wolkenlos 22°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für
Meteorologie und Hydrometeorologie vom 2. Juli 1906.

Der größte Teil Europas gehört heute einem
 barometrischen Maximum an, dessen Kern das Ost-
 seegebiet und Norddeutschland bedeckt; das Wetter
 ist deshalb meist heiter und warm. Vorwiegend
 heiteres, trockenes und etwas wärmeres Wetter ist
 zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen
 der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Juli.	Baro- meter	Therm. in °.	Abf. Feucht. in Proz.	Wind	Himmel
1. Abd. 9 u.	752,3	15,1	8,7	68	ND. heiter
2. Mor. 7 u.	752,8	14,0	9,2	78	" "
2. Mitt. 2 u.	752,1	21,5	6,7	35	D. wolfig

Höchste Temperatur am 1.: 20,5; niedrigste in
 der darauffolgenden Nacht 9,0. Niederschlagsmenge
 des 1.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins vom 2. Juli früh:
 Schusterinsel 325, gefallen 7, Kehl 362, ge-
 fallen 3, Maxau 518, gestiegen 2, Mannheim
 489 cm, Stillstand.

Der Sonderabdruck
 des am Sonntag, den 12. Februar ds. J8.
 in Kraft getretenen

Ortsstatut,
 „Die Sonntagruhe im Handelsgewerbe der
 Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe“ betreffend
 ist bei uns zum Preise von
10 Pfennig
 erhältlich.
C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Hofbericht.

Karlsruhe, 2. Juli.
 Gestern vormittag fand in der Schlosskapelle in Baden
 Gottesdienst statt, wobei Hofprediger D. Frommel
 die Predigt hielt. Zur Frühstückstafel der höchsten
 Herrschaften war Ihre Durchlaucht die Prinzessin
 Amélie zu Fürstenberg und der Großherzog-
 liche Gesandte Freiherr von Bodman eingeladen.
 Gegen Abend machten Ihre Königlichen Hoheiten
 der Großherzog und die Großherzogin mit
 der Umgebung und dem Gesandten Freiherrn von
 Bodman einen Ausflug nach Schloß Favorite.
 Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin
 traf heute vormittag in Karlsruhe ein und gedenkt
 abends nach 8 Uhr wieder nach Schloß Baden
 zurückzukehren.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog nahm
 heute vormittag in Schloß Baden den Vortrag des
 Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo entgegen.

Viehmarkt in Karlsruhe, den 30. Juni 1906.
 (Amtlicher Bericht der Direktion.)
 Zufuhr: 1226 Stück. Ochsen 50 St., Bullen
 (Farren) 45 St., Färsen (Minder) 39 St. und Kühe
 25 St., Kälber 272 St., Schaaf - St., Schweine 795 St.,
 Ziegen - St. Es wurde bezahlt für 50 Kilo Schlacht-
 gewicht: Ochsen, vollfleischige, ausgemästete höchsten
 Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 84-86 M.,
 junge, fleischige, nicht ausgemästete und ältere aus-
 gemästete 82-83 M., mäßig genährte junge, gut
 genährte, ältere 79-81 M., Bullen (Farren), voll-
 fleischige höchsten Schlachtwertes 77-78 M., mäßig
 genährte jüngere und gut genährte ältere 75-76 M.,
 gering genährte 73-74 M., vollfleischige, ausgemästete
 Färsen, Rinder höchsten Schlachtwertes 84-85 M.,
 vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlacht-
 wertes bis zu 7 Jahren 74-78 M., ältere ausgemästete
 Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe
 64-73 M., mäßig genährte Rinder 76-83 M.,
 gering genährte 73-74 M., feinste Mast (Vollm-
 Mast) und beste Saugfälsber 93-97 M., mittlere
 Mast und gute Saugfälsber 88-92 M., geringe
 Saugfälsber 83-97 M., ältere gering genährte (Fresser)
 - M., Schafe, Mastlänmer und jüngere Mast-
 hammel - M., ältere Masthammel - M.,
 Schweine, vollfleischige der feineren Rassen und
 deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/2 Jahren
 72-73 M., fleischige 70-71 M., gering entwickelte
 - M., Sauen und Eber - M., Kitzlein pro
 Stück - M., Tendenz des Marktes: lebhaft.
 Schlachthof. In der Zeit vom 25. Juni bis
 30. Juni wurden im hiesigen Schlachthof ge-
 schlachtet: 1202 Stück Vieh, und zwar: 185 Groß-
 vieh (46 Ochsen, 57 Rinder, 31 Kühe, 51 Farren),
 347 Kälber, 621 Schweine, 44 Hammel, - Ziegen,
 - Kitzlein, - Ferkel, 5 Ferde. Summa 1202.
 8333 Kilo Fleisch wurden außerdem von auswärts
 eingeführt und der Beschau unterstellt.

Expressgutbeförderung.
 Die vom 1. Juni 1904 ab neu eingeführten
Eisenbahn-Paketadressen
 liefern wir genau nach Vorschrift
 zu 50 Pfennig die 100 Stück.
 (Unter 100 Stück werden nicht abgegeben.)
 Firmeneindrücke werden besonders berechnet.
C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.
 Karlsruher Tagblatt.

Freunde der Kunst und Literatur,
des Theaters, des Sports
 abonnieren nur:
MODERNE KUNST
 illustrierte Zeitschrift mit Kunstbeilagen.
 Der neueste Jahrgang bringt
Künstlerisch vollendete Kunstblätter =
 in farbiger und in schwarzer Ausführung
 nach den Meisterwerken erster Künstler,
Erste Romane, Novellen, Gedichte =
 der besten lebenden Schriftsteller, **
Geistvolle Aufsätze =
 über Kunst, Theater, Musik, Kunst-
 gewerbe, Sport etc.
Grossartige Ausstattung
Gediegener Inhalt
 machen „Moderne Kunst“ zum
Lieblingsblatt der vornehmen Welt.
 Die Extra- und Künstler-Nummer, darunter
 Weihnachts- und Frühlings-Nummer, sind
 Glanzleistungen auf dem Gebiete des
 heutigen Zeitschriftenwesens.
 Zu beziehen durch jede Buchhandlung und Postanstalt.
RICH. BONG, KUNSTVERLAG, Berlin W. 57.

Zum unterzeichneten Verlage erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Sonderabdruck

des

Cigarettensteuergesetzes

und der vom Bundesrat beschlossenen

Ausführungsbestimmungen.

Preis 40 Pfennig.

Karlsruhe.

C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Im Verlage der C. F. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben die amtliche Ausgabe des

Kurs-Buch

für die

Grossh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen,

Hohenzollern und der Schweiz,

sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.

Mit den Post-Omnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern, nebst Dampfboot-Kursen.

Sommerdienst 1906.

Ausgabe vom 20. Mai 1906.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Grossh. Bad. Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Übersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahnkarte von Baden

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 50 Pfennig.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Dienstag, den 3. Juli.

- 2 Uhr: Berwart, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: Zint, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

Fremde

übernachteten vom 30. Juni bis 1. Juli.

Alte Post. Feuer, Kfm. v. Leipzig. Leppert, Priv. v. Ronnenweier. Frln. Muriset, Schriftstellerin von Lausanne. Dietrich, Kaufm. v. Göttingen. Schrotz, Mühlbesitzer v. Bietzingen. Böhne, Kfm. v. Hohenheim. Müller-Cramer, Prof. v. Zürich. Bucher, Gastwirt v. Ronnenweier.

Bayerischer Hof. Bahner, Kaufm., Winkler und Maier, Schreiner, Egor, Maler, Gampfer, Blechner, Scheibegger, Kontrollbeamter, und Gruber, Schneider von Zürich. Karle, Monteur v. Halle. Ely, Monteur von Berlin.

Brattwurfgläcke. Himmelbach, Kfm. v. Fahr. Lehmann, Drechsler von Calw. Heller, Landwirt von Gumbelkingen. Keller, Eisenbahngelhilfe von Offenburg. Lehmann, Säger m. Frau von Gengenbach. Schraut, Photograph mit Frau v. Krozingen. Wischert, Braumstr. von Horb.

Darmstädter Hof. Levi, Kfm. v. Brüssel. Frln. Huber, Priv. v. Wiesbaden. Canmann, Wienenbesitzer m. Sohn v. New-York.

Drei Könige. Junge, Kfm. v. Berlin. Bedau,

Kfm. v. Magdeburg. Adolf u. Horned, Monteur von Frankfurt. Hoffmann, Priv. v. Erfurt.

Erbring. Braunsfeld, Rechtsanwalt von Frankfurt. Schläuer, Kaufm. m. Frau v. Heinsweiler. Klefänger, Kfm. v. Berlin. Woff, Privat. m. Frau von Cassel. Picard, Kfm. v. Strassburg. Dr. Kramer, Generalinspektor v. Magdeburg. Joti, Kfm. v. Meina. Aweloff, Kfm. v. Petersburg. Heimann, Kaufm. v. Frankfurt. Hirschfeld, Kfm. v. Mülhausen. Goge, Kfm. v. Stuttgart. Schloß, Kfm. v. Strassburg. Rothschild, Kfm. v. Nürnberg. Bäch, Kfm. v. Paris. Reuter, Kaufm. v. Achem. Brandt, Kfm. v. Mannheim. Frischauer, Kfm. v. Stuttgart. Frank, Kfm. v. Berlin. Bed, Kfm. v. Konstanz. Schmidt, Kfm. v. Aachenburg.

Europäischer Hof. Friedmann, Kfm. v. Mannheim. Guttermann, Kaufm. v. Jerusalem. Goldberg, Lehrer m. Tochter von Ichenhausen. Feldmann, Kfm. m. Sohn v. Zürich.

Friedrichshof. Harbach, Kaufm. v. Wiesbaden. Stödel, Archt. m. Frau v. Frankfurt. Thorez, Kfm. v. Bingen. Dr. Hug, Arzt v. Lärkheim. Misch, Privat. v. Ravensburg. Vollmer, Kfm. v. Pforzheim. Dahr, Kfm. v. Hannover. Stehling, Kaufm. v. Furtwangen. Grenzbofser, Kfm. v. Berlin. Winter, Maler v. Cronberg. Müller, Dipl.-Ingen. v. Freiburg. Stäbler, Kfm. v. Achem. Gebürsch, Kfm. v. Mainz. Bauer, Kfm. v. Göttingen.

Geist. Hagenmaier, Priv. v. Ittlingen. Stopper, Kfm. v. Remscheid. Berl, Kaufm. v. Berlin. Freund, Kfm. v. Hannover. Raabe, Kaufm. v. Konstanz. von Kothé, Ingen., Gimmleweg, Kfm. v. Berlin. Köpp,

Kfm. v. Stuttgart. Basler, Kaufm. m. Frau v. Saarbrücken. Schmidt, Kfm. v. Remscheid. Neumann, Ing. v. Erlangen. Bauer, Kfm. v. Heilbronn. Quosch, Kfm. v. Eberfeld. Westhofen, Postprakt. von Kirm. Altna, Kfm. v. Remscheid. Barth, Kfm. v. Berlin. Ulmer, Kfm. v. Stuttgart. Pfau, Kfm. v. Auerbach.

Goldener Adler. Baumann, Glasermstr., Rebholz, Former, und Hegler, Wirt von Zürich. Gottschlich, Aktuar v. Cuhfel.

Grüner Hof. Graul, Kfm. v. Düsseldorf. von Ham, Kfm. v. Heilbronn. Schügler, Kaufm. v. Leipzig. Korte, Kaufm. v. M.-Glöblich. Saarburg, Kaufm. v. Neuf. Martu, Kfm. v. München. Sutter, Kaufm. v. Genf. Horn, Oberleutn. v. Burg Hohenzollern. Frln. Merianzi, Studentin, Frln. Chitrowo, Gasseuse von Petersburg. Fetten, Kaufm. v. München. Schermuly, Kfm. v. Zürich. Spindler, Kaufm., und von Platon, Offizier v. Berlin. Bauer, Kfm. v. Heilbronn. Fider, Kfm. v. Auerbach. Dr. Sach, Chem. von Badenweiler. Menzel, Fabrik. v. Gottbus. Weizeneler, Kfm. v. Hamburg. Dr. Hilger, Arzt von Essen. Reusch, Kfm. v. Düsseldorf. Krüger, Kfm. v. Berlin. Schulz, Kfm. v. Stuttgart. Fromann, Fabrik. v. Coburg. Spannuth, Ingen. v. Bromberg. Etzler, Fabrik. v. Göttingen. Häußling, Kfm. v. Neustadt. Ueberle, Ing. von Zürich. Gernsmuth, Kfm. v. Berlin. Knitke, Kfm. m. Frau v. Badnang. Schreyer, Verf.-Beamter mit Familie von München. Kreuder, Kfm. v. Berlin. Becker, Bau-Über-Kommiss. m. Fr. v. Wien. Bofch, Kfm. v. Würzburg. Konz, Referendar v. Wien. Bauer, Kfm. v. Stuttgart. Baron von Göler von Sulzfeld. Walz, Kfm. v. Mannheim. Gildenbrand, Kfm. v. Reutlingen. Stehle, Gutsbesitzer von Ravensburg. Kösch, Geschäftsführer von Genf. Falber, Stadtrat von Sigmaringen. Scherer, Kfm. v. Frankfurt. Riedmann, Kfm. v. Mannheim. Klaarwein, Student v. Berlin.

Hotel Germania. Erz. Freiherr von Bodman, Großh. Bad. Gesandter v. München. Graf von Leiningen, Rent. von Wiesbaden. Bessand, Präsident von Paris. Frln. Journeur, Dubuse und Dubiese, Proprietäre von Paris. Schmidt, Profurist u. Basel, Kfm. v. Mülheim. Wamat, Bauunternehmer v. Gln. Krämer, Ingen. von Mülhausen. Raduhot, Privat. m. Frau von London. Gorb, Kfm. v. Grefeld. Gohn, Kfm., Rahner, Fabrik. m. Diener, und Frau Gildenbrand v. Berlin. Eschauer, Privat. m. Fam. von Amsterdam. Rector, Kaufm. von Berlin.

Hotel Gröffe. von Meyerin, Korv.-Kapit. a. D. v. Hamburg. von Bofsch, Major v. Halle. Gils, Ing. v. Berlin. Frank, Priv. m. Tochter und Staiger, Priv. m. Fam. v. Brooklyn. Saal, Kaufm. v. Einfeldeln. Wehstamm, Kfm. v. Hamburg. Frau Beebe, Priv. m. Tochter v. Moskau. Schubert, Kfm. v. Berlin. Gader, Kfm. v. Wien. Felselmann, Kaufm., und Frau Hirsch, Privat. v. Frankfurt. Obermann, Kfm. v. Gln. Frau Adler, Priv. v. Frankfurt. Wandbach, Kfm. v. Berlin. Fuchs, Holzhändler v. Stuttgart. Hellmann, Kfm. v. Offenburg. Freiherr von Bodman, Oberst a. D. von Freiburg. Freiherr von Bodman v. Bodman. Freiherr von Bodman, Offizier v. München. Scheitler, Kfm. v. Blaues. Neurer, Kfm. v. Berlin. Brauer, Kfm. v. Nürnberg. Schwob, Kfm. v. Chaur-de-fonds. Dewiz, Direktor von Randern. Pfeiffer, Kfm. m. Diener von Berlin. Köhlin, Ingen. v. Paris. Rüggeberg, Kfm. v. Barmen. Wäder, Profurist von Delmenhorst. Bunge, Kfm. v. Leipzig. Gih, Dir. v. Düsseldorf. Jörn, Bankf. m. Frau v. Stuttgart. Töpfe, Kfm. v. Grefeld. Hien, Kfm. v. München. Dahm, Metzgermstr. m. Frau von Berncastel. Conrad, Kfm. v. Berlin. Frln. Norling, Priv. v. Christiania. von Scheven, Offizier v. Wiesbaden. Jungmann, Kfm. m. Diener v. Berlin. Kubde und Kaufmann, Kf. v. Gln. Kolligs, Priv. v. Frankfurt. Kalbe, Kfm. m. Frau v. Berlin. Lebermann, Kfm. v. Frankfurt. Rottmann, Kfm. v. Gln.

Hotel Hohenzollern. Körnchen, Apotheker von Coblenz. Enabel u. Moos, Kf. v. Frankfurt. Pindner, Kfm. v. Leipzig. Wisland, Kfm. v. Mannheim. Hoppe, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Leicht. Hufnagel, Kfm. v. Mainz. Schelner, Kfm. v. Stuttgart. Ruffardt, Kfm. v. Cannstatt. Wagner, Kfm. m. Frau v. Würzburg. Kausch, Kfm. v. Konstanz.

Hotel Lion. Neuberger, Kaufm. v. Mannheim. Hommel, Kaufm. von Mauererminster. Resed, Kfm. v. Prag. Gottmann, Kfm. v. Frankfurt. Gäßler, Kfm. v. Hannover. Binnes, Priv. v. Moskau. Kap, Kaufm. v. Mainz. Gahn, Kfm. v. Gudenberg.

Hotel Lux. Klepper, Profurist v. Düsseldorf. Pfeiffer u. Wagner, Kauf. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Eberfeld. Schlichting, Rehnat, Sommerfeld u. Morgenstein, Kauf. v. Berlin. Schnellentamp, Kfm. v. Hersloh. Kleth, Kfm. v. Byrmon. Frau Burthard, Priv. v. Bilingen. Engelen, Kfm. v. Haag. Frau Storz u. Frau Engel, Privat. v. Essen. Lojareff, Kfm. v. Ibar. Käpplinger, Kaufm. v. München. Köllner, Kaufm. v. Frankfurt. Frau Meyer, Priv. v. Gottbus. Dr. Stefan, Medizinalrat v. Donaueschingen. Schmidt, Kaufm. v. Bingen. Kleemann, Kfm. v. Würzburg. Kundt, Pfarverweiser v. Bielefeld. Dles, Kfm. v. Aachen. Seitz, Ingenieur v. Rheinau. Rottenau, Kaufm. v. Hamburg. Furger, Dir. v. Monteur. v. Kleynach, Kaufm. v. Gaggenau. Gäßler u. Burthard, Ingen. v. Heidenheim.

Telegraphische Kursberichte. 2. Juli 1906.

Hotel Monopol. Badi, Fabr. m. Fam. v. Berlin. Volkmann, Kfm. v. Mainz. Auerbacher, Kfm. v. Wein-garten. Kohane, Kaufm. v. St. Johann. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Schneider, Ingen. v. Hannover.

Hotel National. Voelkerling, Kaufm. v. Leipzig. Rehholz, Bauunternehmer m. Frau v. Düsseldorf. Hügle, Kfm. v. Reutlingen. Robert, Kaufm. v. Köln. Dr. Häfner, Arzt m. Fam. v. Berlin. Rötke, Oberingen. v. Frankfurt. Wagner, Kaufm. v. Stuttgart. Kayme, Kaufm. v. Ludwigshafen. Walloff, Kfm. v. Hamburg. Christian, Ing. v. Ulm a. D. Kowinski, Geschäftsführer v. Straßburg. Fröhlich, Kaufm. v. Stuttgart. Faegen, Kaufm. v. Berlin. Frick, Architekt v. Barmen. Arndt, Kfm. v. München. Goetler, Kfm. v. Herrenalb. Spies-mann, Kfm. v. Ludwigshafen. Gillet, Kfm. v. Lambach. Kaufmann, Kfm. v. Mainz. Reydner, Kfm. v. Köln. Bender, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Nowak. Amalfi, Schauspieler v. Würzburg. Krl. Großberg, Schauspieler v. Würzburg. Mohr, Schauspieler v. Wien. Strohmenger, Dr. ehem. von Köln. Schmitt, Superintendent m. Fam. v. Lamaster-schaw.

Hotel Sonne. Avedoff, Kaufm. v. Petersburg. Heger, Priv. v. Paris. Krl. Beck, Priv. v. Paris. Demuth, Priv. v. Kaiserlautern. Weltmann, Ingen. v. Frankenthal.

Hotel Taubhäuser. Sicuis, Priv. m. Fam. von Neustadt b. Han. Frimprin, Eisenbahnsassistent v. Säckingen. Bruder, Kaufm. v. Wien. Cahn, Kaufm. v. Altheimer. Voss, Kfm. m. Fam. v. St. Joseph. Schmid, Zoll-verwalter v. Gailingen.

Hotel Viktoria. Erz. Generalleutnant v. Frisch v. Berlin. Breuer, Oberst v. Straßburg. Bergen, Major, u. Dieroth, Rittmeister v. Berlin. Bernede, Oberleutnant v. Straßburg. Henders, Gutbesitzer m. Frau v. Freimersdorf. Schuler, Großf. v. Rempten. Frau Hans, Priv. v. New-York. Hohenbach, Priv. v. Köln. Frau Schred, Priv. v. Hamburg. Mees, Priv. v. Utrecht. Wöhle, Fabr. v. Stuttgart. Heenning, Priv. v. Bavia (Brasilien). Sachsel, Eisenbahnbeamter, und Lipner, Ingen. v. Wien. Conzen, Priv. m. Schwester v. Düsseldorf. Dietertmann, Fabr. m. Fam. v. Bielefeld. Wefter, Fabrikant v. Düsseldorf. Frhr. v. Wilmouth, Priv. v. Hohenehlen. Schulz, Leutnant m. Frau von Ludwigshafen. Heintze, Kfm. v. Köln. Frau Zollner Bwe. v. Amsterdam. Kaiser, Kfm. m. Frau v. Frank-furt. Woff, Kfm. v. Köln. Allung, Kfm. v. Ham-burg. Schmidt u. Grünen, Kf. v. Frankfurt. Salomon, Kfm. v. Ulm. Steinam, Kaufm. v. Stuttgart. Welt, Kfm. v. Göttingen. Leonhard, Kaufm. v. Wittweiler. Kaufmann, Kfm. v. Gießen. Puffe, Brauereidir. von Wandsbeck. Sibiroloff, Priv. v. Petersburg. Jonas, Kfm. v. Wermelskirchen.

König von Preußen. Schmidt, Schuhgeschäft von Lörach. Bürt, Händler m. Frau v. Jllingen. Colmar, Privat. v. Neuburg. Lindner, Kfm. m. Fam. v. Frank-furt. Dides, Priv. v. Mannheim. Gärtlein, Kellner v. Berka. Walter, Kaufm. v. Wiesbaden. Schmidt und Sandmann, Hausdiener v. Schönridt.

König von Württemberg. Westberg, Kfm. v. Frankfurt. L. John u. J. John m. Frau, Artisten v. Wien. Kruppen, Installateur v. Berlin. v. Willen, Kfm. v. Dresden. Großmann, Musiklehrer v. Bühlach.

Laub. Reichert, Student v. Wien.
Raffauer Hof. Salomon, Kfm. v. Köln.
Rußbaum. Schlabitzki u. Bemo, Kauf. v. Frank-furt. Gimbler, Kfm. v. Köln. Graber u. Müller, Bäcker von Dpningen. Liebken, Tischler von Ebbau. Keppelmann, Steinmetz v. Würzburg.

Parb-Hotel. Krl. Gager, Priv. v. Berlin. Vell, Kfm. v. Stuttgart. Schultheis, Betriebs-Assistent von Waldshut. Beck, Priv. m. Tochter v. Zürich. Rühl, Stadtschulrat m. Frau v. Stettin. Heing, Kaufm. von Kairo. Schultheis, Kaufm. v. Mainz. Frau Staats-rat v. Hartwig, Priv. m. Tochter v. Heidelberg. Dr. Willmar, Arzt v. Rottweil. Krl. Schultheis, Privat. v. Stuttgart.

Prinz Max. Fleischhammer, Kaufm. v. Leipzig. Genle, Kfm. v. Luitlingen. Krl. Lau, Verkäuferin von Augsburg. Wittel, Kaufm. v. Düsseldorf.

Reichspost. Nordhoff, Kfm. v. Dresden.
Rose. Steinhoff, Architekt v. Stuttgart. Geis, Maler v. München. Fuchs, Wertmeister v. Geislingen. Geiger, Priv. v. Tauberbischofsheim. Jäger, Küfermstr. v. Höchst. Blüh, Mechaniker v. Wiesbaden. Schetz, Techniker v. Darmstadt. Baumann, Aspirant v. Kaiser-lautern. Wittgöhrer, Goldarbeiter v. Forstheim.

Notes Haus. v. Brauchitsch, Oberst m. Burche v. Breg. Woffelso, Dir. m. Frau v. Monty. Frau Oberamtsrichter Voss v. Hörter (Weisf.). Kulerz, Priv. m. Frau v. Bonn. Bofolt, Steuerinspektor m. Fam. v. Düsseldorf. Müller, Kaufm. v. Oberkirch.

Schloß-Hotel. Gude, Revisor v. Leipzig. Zimmer-mann, Ing. v. Düsseldorf. Mayer, Ingen. v. Wingen.

Wiener Hof. Münzer, Rechnungsführer v. Offen-burg. Balper, Kfm. v. Andernach. Reckle, Kfm. von Glad. Leitner, Kfm. von Berlin. Brauer, Kfm. v. Hienach. Wauerhoff, Schriftsteller v. Schönberg.

New-York.

Atohis-Topeka	—
Canada Pacific	—
Chicago Milw.	—
Denver	—
Louisv. Nashv.	—
New-York Erie	—
Central	—
North. Pacific	—
Southern Pacific	—
Silber	—
Steel Comm.	—
Prefer.	—

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	669.75
Staatsbahn	675.—
Lombarden	166.50
Marknoten	117.46
Ungar. Goldrente	118.60
Kronenrente	95.30
Oesterr. Papierrente	99.65
Silberrente	99.70
Länderbank	486.—
Goldagio	—

London (Anfang).

Debeers	17.—
Chartered	1 1/4
Goldfield	3 1/4
Randmines	5 3/4
Eastrand	3 3/4
Chicago Milw.	176 1/2
Denver Prefer.	88 1/4
Atohis. Prefer.	104.—
Louisv. Nashv.	146 1/4
Union Pacific	146 1/8
Atohis. Comm.	90 7/8
Steel Comm.	35 1/4
Prefer.	103 1/4

Frankfurt (Mittags-Börse).

4 1/2% Baden 1901	102.75
3 1/2% abgest.	98.—
3 1/2% i. Mark	98.—
3 1/2% 1892/94	98.15
3 1/2% 1900	—
3 1/2% 1902	98.30
3 1/2% 1904	98.60
3% 1896	—
4% Griechen	54.—
5% Argentinier abg.	—
5% Chinesen 1896	101.75
4 1/2% 1898	97.85
5% Mexicaner	102.20
5% I.—III.	101.90
3% Russen v. 1902	75.70
4 1/2% Russ. Anl. 1905	89.—
Türkenlose	146.60
Türken 1903	96.—
Pfälz. Hyp.-Bank	—
Oberrhein. Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	120.20
Berliner Bank	—
Bad. Zuckerfabrik	106.—
Gritzner	219.25
Karlsru. Maschinenfabr.	222.—
Edison	216.—
Schuckert	130.50
Nordd. Lloyd	126.—
Packetfahrt	160.—
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	102.—

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	209.60
Berliner Handelsges.	169.25
Deutsche Bank	235.50
Disconto-Commandit	182.10
Dresdener Bank	158.—
Baltimore u. Ohioshars	116.10
Bochumer	239.60
Dortmunder C.	82.70
Laurahütte	232.50
Gelsenkirchener	216.—
Harpener	207.50
Hibernia	—

Paris (Schluss).

3% Rente	96.07
4% Italiener	104.50

Berlin (Anfang).

Kreditactien	209.90
Disconto-Commandit	—
Deutsche Bank	235.75
Dresdener Bank	158.10
Berliner Handelsges.	169.20
Darmstädter Bank	187.80
Comm.-Disconto-Bank	120.50
Bochumer	241.60
Laurahütte	233.90
Harpener	208.30
Dortmunder C.	88.75
Baltimore u. Ohioshars	115.90

Paris (Anfang).

3% Rente	96.17
4% Italiener	—
4% Spanier	96.90
Türken (unifiz.)	96.65
Türkenlose	147.70
Ottoman	676.—
Rio Tinto	1658.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	209.60
Disconto-Commandit	182.—
Dresdener Bank	157.70
Staatsbahn	144.10
Lombarden	34.40
Gotthardbahn	—
Berliner Handelsges.	—

Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 untk. bis 1907	—
3 1/2% v. 1903 untk. bis 1908	—
3% von 1886	—
3% von 1889	—
3% von 1896	86.10 fl.
3% von 1897	86.10 M.L.G.

Frankfurt (Mittags-Börse).

4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1907	100.50
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr.	95.60
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882	—
unkündbar bis 1904	95.50
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	97.—

Berlin (Schluss).

3 1/2% Reichs-Anleihe	99.80 Mf
3 1/2% " "	—
3% " "	88.25 Mf
3 1/2% Preuss. Consols.	99.80 Mf
3% " "	88.30
4% Baden	102.75
3 1/2% Baden abg.	96.10 B
3 1/2% bad. Anleihe 1904	98.40 fl
Kreditactien	209.10
Disconto-Commandit	181.90
Dresdener Bank	157.70
Nationalbank	125.50
Berliner Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	120.60
Staatsbahn	143.70
Bochumer	239.70
Dortmunder C.	88.—

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	209.70
Disconto-Commandit	182.10
Dresdener Bank	157.90
Deutsche Bank	235.50
Staatsbahn	143.90
Lombarden	34.50
Bochumer	239.75
Gelsenkirchener	216.25
Harpener	208.—
Laurahütte	233.—
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169.02
London	204.60
Paris	81.388
Wien	85.06
Italien	81.40
Antw.-Brüssel	81.10
Privatdiscont	3 1/4
Napoleons	16.34
3% Reichs-Anleihe	88.20
3 1/2% " "	99.86
3 1/2% Preussen	100.—
5% Italiener	103.90
4 1/2% Portugiesen	70.—
4% innere Russen	75.20
4% Serben	82.70
4% Spanier	97.20
Oesterr. Goldrente	100.30
Silberrente	100.30
Ungar. Goldrente	95.80
Kronenrente	95.40
Argentinier	—
5% Southern	—
5% Bulgaren	99.50
Disconto-Commandit	182.—
Darmstädter Bank	197.80
Schaaffh. Bank	157.30
Deutsche	235.50
Dresdener	157.70
Badische	133.—
Rhein. Kreditbank	143.50
Hypoth.-Bank	196.—
Pfälz. Hypoth.-Bank	195.50
Länderbank	110.50
Wiener Bank	140.—
Bank Ottoman	132.—
Harpener	208.40
Gelsenkirchener	216.80
Laurahütte	233.50
Bochumer	242.—
Hibernia	—
Spinnerei Ettlingen	101.—

Frankfurt (Abendbörse).

Laurahütte	232.70
Gelsenkirchener	216.20
Harpener	207.70
Hibernia	—
Hörder Bergw.-Actien	195.60
Dynamit	170.30
Canada	158.10
Allg. Elektr.-Gesellsch.	215.—
Südd. Immob.-Act.-G.	117.50
Schuckert	130.—
Westeregeln	235.—
Köln-Rottweil	261.50
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	288.20
Gritzner	219.50
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	98.—
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	98.25
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	97.25
4 1/2% Russ. Anl. 1905	88.90
4 1/2% Japaner	95.25
Privatdiscont	3 1/8

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	209.70
Disconto-Commandit	182.10
Dresdener Bank	157.90
Deutsche Bank	235.50
Staatsbahn	143.90
Lombarden	34.50
Bochumer	239.75
Gelsenkirchener	216.25
Harpener	208.—
Laurahütte	233.—
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—